

Informatec realisiert durchdachte BI-Komplettlösung für Cargologic

Perfektes Zusammenspiel von Qlik Sense, iVIEW und MS SSIS

Herausforderungen

Ablösung der technisch veralteten, inflexiblen BI-Plattform; Aufbau eines Data Warehouse, an das alle zentralen Quellsysteme angebunden sind; Einführung einer Self-service-fähigen BI-Lösung; Bereitstellung einer Möglichkeit, Daten aus Excel-Files in analytische Prozesse einzubinden und über die BI-Oberfläche zu pflegen.

Lösung

Data Warehouse auf Basis Microsoft SQL Server Integration Services (SSIS), Qlik Sense als BI Frontend, iVIEW als Extension für das Master Data Management

Vorteile

- zentrale Datenhaltung im Data Warehouse
- einfache Erweiterbarkeit des Datenpools
- keine Belastung der operativen Systeme durch losgelösten Datenpool
- flexible, anforderungsspezifische Analysen über den gesamten Warenfluss
- agiles Self Service Reporting
- Integriertes Master Data Management (MDM) mit iVIEW erweitert die Data Governance

Lösung im Überblick

Kunde

Cargologic AG

Branche

Logistik (Luftfrachthandling)

Region

Schweiz (Zürich, Bern)

Abteilungen

Geschäftsleitung,
Personalwesen,
Qualitätsmanagement, Lager e

Partner

Informatec Ltd.liab.Co.

ROI & Time-to-value



Wenige Monate

für die Implementierung und
Bereitstellung erster
Applikationen



Transparenz

über den gesamten Warenfluss
auf Basis tagesaktueller Daten

„Die Transparenz, die wir mit Qlik Sense gewonnen haben, ermöglicht uns deutliche Prozessoptimierungen. Wir sehen jetzt sowohl Einzeleffekte als auch das grosse Ganze und können die Lage gesamtprozessestechnisch beurteilen, über Abteilungsgrenzen hinweg.“

Florian Kulikowski, Business Analyst, Cargologic AG

Der Kunde

Cargologic ist seit über 50 Jahren auf die Abfertigung von Luftfracht im Auftrag von Fluggesellschaften und Spediteuren spezialisiert. Das Unternehmen gilt als der führende Schweizer Anbieter für Luftfrachtabfertigung. Die rund 800 Beschäftigten fertigen jährlich bis zu 440 000 Tonnen Luftfracht ab. Das Unternehmen ist an Flughäfen in der Schweiz (Zürich, Bern) präsent. Mehr: www.cargologic.com

Ausgangssituation

Damit alle Luftfrachtsendungen Tag für Tag das gewünschte Ziel erreichen, sind nicht nur qualifizierte Mitarbeiter notwendig, sondern auch zuverlässige und moderne Technik. Hier wollte Cargologic sich neu aufstellen, wie Florian Kulikowski, Business Analyst bei Cargologic, erklärt: „Das System war technologisch veraltet und entsprach nicht mehr den gewachsenen Anforderungen, die wir hinsichtlich Flexibilität, Performance und Verfügbarkeit haben. Die BI-Plattform bot beispielsweise keine Möglichkeit, alle im Unternehmen vorhandenen Daten für analytische Zwecke zu nutzen. Es konnten nur zwei der insgesamt sieben Datensilos ausgewertet werden. Die verfügbaren Reports beinhalteten nur starre Informationen wie Tonnagen und Umsätze, aggregiert auf Monate. Aufgrund der sehr grosszügig aggregierten Daten war deren Plausibilität nur schwer verifizierbar.“

CASE STUDY

Aufgrund der heterogenen Systemlandschaft benötigte Cargologic ergänzend eine Lösung zur Organisation und Vereinheitlichung von Daten aus unterschiedlichen Quellen, um diese professionell gemanagt für die verschiedensten analytischen Anforderungen zur Verfügung zu stellen. Dementsprechend sollte der gesuchte IT-Partner nicht nur über BI-Frontend-Expertise, sondern auch über Spezialwissen zum Datenmanagement verfügen.

Als Projektpartner holte sich Cargologic die Schweizer Informatec an Bord. Das auf Data Intelligence spezialisierte Unternehmen überzeugte mit BI- und Data Management-Fachwissen – und mit dem passenden Beratungsansatz. Dieser beruht auf drei zentralen Säulen: die präzise Erfassung der individuellen Anforderungen des Kunden, die Konzeption einer passenden Lösung einschliesslich der Empfehlung technologischer Tools sowie die Einbettung in die bestehenden Prozessstrukturen beim Kunden.

Lösung

Informatec empfahl Cargologic eine Kombination von drei verschiedenen Technologien: Zunächst erfolgte der Aufbau des Data Warehouse auf Basis von Microsoft SQL Server Integration Services (SSIS). Schrittweise angebunden werden verschiedene Systeme für das Ground Handling, für das Speditionshandling, für die Zeiterfassung, für die Hochregalsteuerung und für das Transportmanagement. Anschliessend wurde die Business-Intelligence-Plattform Qlik Sense implementiert. Damit es möglich ist, auch Informationen, die nicht in den zentralen IT-Systemen enthalten sind, in Analysen und Reports einfließen zu lassen, integrierte Informatec ergänzend die eigenentwickelte, auf Qlik basierende „Individual Standard“ Business-Intelligence-Lösung iVIEW. Diese ermöglicht, Informationen aus zusätzlichen Datenquellen und Anwendungen aufzubereiten, auszuwerten und zu visualisieren. Bei Cargologic sorgt iVIEW dafür, dass die im Excel-Format vorliegende Standort- und Konzernlogik sowie die durch die rollierende Planung entstehenden Zielwerte wie etwa avisierte Tonnagemengen in den Analysen und Reports berücksichtigt werden können. Durch die Einführung dieser Master Data Management (MDM)-Lösung müssen die Daten nicht gesondert in die Datenbank eingepflegt werden, sondern können durch die berechtigten Mitarbeiter in den Abteilungen direkt über die Qlik-Sense-Benutzeroberfläche verwaltet werden. Zum Einsatz kommen Module für die Kommentierung und Planung von Zahlen (iVIEW.comment und iVIEW.plan).

Einsatzbereiche und Nutzen

Qlik-Applikationen werden schrittweise für die Geschäftsleitung sowie alle 30 Abteilungsleitenden an den Unternehmensstandorten in Zürich und Bern entwickelt. Im Fokus stehen die Hauptkennzahlen „Produktivität“, „Qualität“ und „Einsatzstunden“.

Ergänzend kann jeder Abteilungsleitende über eine individuelle Datenmaske zusätzliche, für seinen Bereich relevante Kennzahlen abrufen, mit denen er seine Prozesse führen möchte.

Aktuell konsumiert das Management beispielsweise vortagesaktuelle Informationen wie Import- und Exportströme oder Umsätze und Tonnagen nach Kriterien wie Standort oder Monat etc. Zudem wird angezeigt, ob die mit den Fluggesellschaften vereinbarten Qualitätsnormen eingehalten werden. Ergeben sich in diesem Bereich Abweichungen, kann das Qualitätsmanagement tiefergehende Analysen durchführen, um die Ursache zu finden und entsprechende Gegenmassnahmen einzuleiten.

Cargologic nutzt Qlik Sense zudem bereits für die Optimierung der Personalplanung, die verbesserte Steuerung des Hochregallagers sowie für die optimierte Planung von Wartungsarbeiten.

Zukunft

„In der Endausbaustufe werden wir in der Lage sein, den kompletten Warenfluss umfassend und detailtief zu analysieren“, sagt Florian Kulikowski. „Schon jetzt wird deutlich, wie wertvoll die Möglichkeit für uns ist, sowohl das gesamte Unternehmen mit seinen verschiedenen Prozessen zu überblicken als auch einzelne Ausschnitte sehen zu können.“

„Wir sind durch Qlik Sense messbarer geworden. Daten haben sich zu einfach konsumierbaren Informationen entwickelt, die in unterschiedlicher Granularität abgerufen werden können – je nachdem, wie der Anwender sie benötigt.“

Florian Kulikowski, Business Analyst, Cargologic AG